



The World Foundation for Natural Science

The New World Franciscan Scientific Endeavour of The New World Church

Restoring and Healing the World through Responsibility and Commitment in accord with Natural and Divine Law!

European Headquarters ✦ PO Box 7995 ✦ 6000 Lucerne 7, Switzerland ☎-Tel: 41(41)798 0398 ☎-Fax: 41(41)798 0399
World Headquarters ✦ PO Drawer 16900 ✦ Washington DC, 20041, USA ☎-Tel: 1(703)631-1408 ☎-Fax: 1(703)631-1919 ✦ www.naturalscience.org

Donnerstag, 19. November 2020

SARS-CoV-2-Impfungen: Sollten Sie sich impfen lassen, und das jedes Jahr? – Teil II von II

Daten der COVID-Impfstoffstudien – fünf führende Impfstoffe in der Entwicklung

Die Veröffentlichung von Daten aus Impfstoffstudien für Covid-19 ist nicht so transparent, wie sie sein sollte. In den Massenmedien wird uns gesagt, dass Impfstoffe sicher seien, aber die Daten werden uns nicht gezeigt. Der Pfizer-BioNTech-Impfstoff wird als zu 90 % wirksam und sicher angegeben, doch es wurden noch keine Daten vorgelegt, die dies belegen. Wenn man die Erzeugnisse der führenden Medienhäuser liest, wird einem ein falsches Gefühl der Sicherheit vermittelt: Impfstoffe zeigten nur leichte Nebenwirkungen oder werden als sicher gemeldet. Wenn Sie sich den medizinischen Fachzeitschriften zuwenden, in denen ausführlicher über die Studien berichtet wird, und Sie die Abstracts (Zusammenfassungen) lesen, wird Ihnen das Gleiche erzählt: Es werden keine schweren Nebenwirkungen gemeldet. Aber lesen Sie die ganzen Artikel und lesen Sie die präsentierten Daten: **Es wird immer über schwere Nebenwirkungen berichtet.** Einige Nebenwirkungen sind sehr ähnlich wie die Definitionen der US-Arzneimittelbehörde FDA¹⁾ für mittelschwere und schwere Nebenwirkungen: Man ist auf Schmerzmittel angewiesen und kann im Alltag nicht normal funktionieren. **Wenn Sie also „mittelschwer“ lesen, beeinträchtigt es immer noch Ihr tägliches Leben so sehr, dass Sie Schmerzmittel brauchen, um funktionieren zu können.**

Die nachstehende Tabelle enthält einige der veröffentlichten Daten aus fünf Studien mit wichtigen Impfstoffen. Nicht alle Daten, beispielsweise zu Tierversuchen, sind veröffentlicht worden. Die Ergebnisse von Humanstudien werden oft hinter Geheimhaltungsvereinbarungen versteckt. Sollten wir die Vertrauenswürdigkeit der Daten, die die Öffentlichkeit erreichen, nicht in Frage stellen?

Daten zu Nebenwirkungen von SARS-CoV-2-Impfstoffstudien ²⁾

| Hersteller (Land, in dem die Studien durchgeführt werden) | Impfstoff- Typ | Gemeldete Nebenwirkungen ³⁾ | Quelle |
|---|-------------------|--|---|
| Moderna (USA) | mRNA | Humanstudie 1: Alle berichteten über Nebenwirkungen; 20 % berichteten über schwere Nebenwirkungen. | https://www.nejm.org/%20doi/full/10.1056/NEJMoa2022483?%20query=featured |
| CanSino (China) | DNA oder RNA | Humanstudie 1: Nebenwirkungen bei 83 % der Teilnehmer (am häufigsten Schmerzen an der Injektionsstelle). 10-17 Teilnehmer (von 195) meldeten Grad 3-Reaktionen. | https://www.thelancet.com/journals/lan/article/PIIS0140-6736(20)2931208 |
| Oxford/ AstraZeneca (GB, USA, Brasilien) | DNA | Bei einem Teilnehmer trat eine schwere Nebenwirkung auf: Transverse Myelitis (Entzündung des Rückenmarks). Die Studie wurde abgebrochen. | https://www.theguardian.com/world/2020/sep/09/oxford-university-astrazeneca-covid |
| | | Laut Artikel von „The Lancet“ gab es eine geringe Anzahl schwerer Nebenwirkungen und eine hohe Anzahl leichter Nebenwirkungen. Es wurde eine signifikante Anzahl mittelschwerer Nebenwirkungen verzeichnet.. | https://www.thelancet.com/journals/lan/article/PIIS0140-6736(20)31604-4/fullt |

| | | | |
|--------------------------------------|--------------------|---|---|
| Pfizer, BioNTech (Deutschland) | RNA | Hochdosisreaktionen schwer genug, um die zweite Impfung zu streichen! Leichte und mittelschwere Nebenwirkungen sind häufig und schwere Nebenwirkungen werden ebenfalls gemeldet. Nur 45 Teilnehmer. | https://www.medrxiv.org/content/10.11/2020.06.30.20142570v1.full.pdf |
| Novavax (GB). Mitwirkung: CEPI | DNA (nicht RNA) | Leichte, mittelschwere und starke Nebenwirkungen dokumentiert. Starke: Müdigkeit, Schmerzen in der Umgebung der Impfstelle. „Die häufigsten schweren systemischen Ereignisse waren Gelenkschmerzen und Müdigkeit.“ (The New England Journal of Medicine). | https://www.nejm.org/doi/full/10.1056/NEJMoa2026920 |
| Moderna | mRNA | Studie mit älteren Patienten (56 – 70 Jahre & über 71 Jahre, 40 Teilnehmer). Schwere Nebenwirkungen dokumentiert (Impfstoff 2): Müdigkeit und Fieber (je 1 Teilnehmer). 10 mittelschwere Nebenwirkungen. 1 Teilnehmer brach die Studie nach Impfstoff 1 wegen entwickelter Paronychie (Gewebeinfektion) ab. | https://www.nejm.org/doi/full/10.1056/NEJMoa2028436 |

Ungelöste Probleme

Um einen Impfstoff zu entwickeln, muss man unbedingt wissen, was man aus dem Körper zu eliminieren versucht. Viren werden vollständig verstanden, sobald sie purifiziert worden sind, indem alle anderen Spurenelemente wie menschliche oder

tierische DNA entfernt wurden. **Das Covid-19-Virus scheint nicht purifiziert worden zu sein** – von chinesischen Wissenschaftlern wurden nur Teile des Virus isoliert und von nur sechs Individuen entnommen. Das bedeutet, dass Covid-19-Tests nicht gut funktionieren, da die gängigen PCR-Tests jede RNA erkennen, die wie ein Coronavirus aussieht (welches zu den Erkältungskrankheiten gehört), und mit hoher Wahrscheinlichkeit falsch-positive Ergebnisse liefern. In Deutschland ermittelte das Robert-Koch-Institut eine Fehlerquote von 2,2 % bis 7,6 % bei Corona-PCR-Tests (April 2020),⁴⁾ Ein falsch-positives Ergebnis bedeutet, dass bei einem Test das Ergebnis positiv war, obwohl die getestete Person negativ war. Der Test ist nicht genau. Wenn 100 Personen getestet werden, von denen 10 positiv zu sein scheinen, sind davon zwei Ergebnisse in Wirklichkeit falsch. Das bedeutet, dass acht dieser zehn Personen das Coronavirus haben und die anderen beiden nicht, obwohl der Test dies aussagt. Stellen Sie sich also vor, dass diese beiden die gleichen Behandlungen gegen das Coronavirus durchlaufen müssen, obwohl sie es nicht haben. Ebenso könnte ein falsch-negatives Ergebnis dazu führen, dass bei Menschen, die das Coronavirus haben, dies nicht erkannt wird. Das bedeutet, dass sie möglicherweise eine Behandlung benötigen, diese aber nicht erhalten. Diese auf die Bevölkerungszahl hochgerechnete Fehlerrate bedeutet, dass die PCR-Tests ineffektiv sind. **Tatsächlich wird berichtet, dass falsch-positive Ergebnisse bei 43 – 63 % der durchgeführten Tests auftreten können, weil der PCR-Test lediglich Fragmente der Coronavirus-RNA erkennt, ohne zu klären, wie stark die Virenlast ist oder ob es sich um das neue oder ein älteres Coronavirus handelt.** Je schwächer die festgestellte Virenlast, desto höher der falsch-positive Wert, da eine geringe Virenlast nur impliziert, dass Sie zuvor ein Coronavirus (oder eine Erkältung) hatten.⁵⁾ Sollten wir angesichts dieser enormen Zahl falsch-positiver Resultate tatsächlich ein Testergebnis überhaupt ernst nehmen, wenn es gar keine Symptome gibt? Solange das Virus nicht purifiziert ist, sind die Tests reine Glückssache.

Sie sind wahrscheinlich schon immun

Schätzungen zufolge weisen zwischen 30 % und 60 % der Bevölkerung eine gewisse T-Zellen-Immunität gegen Coronaviren auf.^{6) 7)} Das heißt, diejenigen, die Erkältungen hatten – die meisten von uns! –, werden im Allgemeinen eine gewisse Immunität (das sind die T-Zellen) gegen Coronaviren haben, und sogar gegen Covid-19. Dies ist wahrscheinlich der Grund dafür, dass so viele junge Menschen asymptomatisch sind. Angesichts dieser natürlichen Immunität gibt es keinen Grund für eine Impfung! Die von der amerikanischen Gesundheitsbehörde CDC ermittelten Überlebensraten (derer, die, wie in Teil I dargelegt, an Covid-19 erkrankten) bestätigen dies. Es zeigt sich auch, dass viele Patienten, bei denen Covid-19 diagnostiziert wurde, in der Folge T-Zellen entwickeln, die das Virus angreifen.⁸⁾ Das

bedeutet, dass wir, wenn wir überhaupt krank werden, nicht schwer erkranken. Bei der übrigen Bevölkerung handelt es sich vermutlich um ältere Menschen (89 % der Todesfälle im Alter von über 65 Jahren) oder um sehr immungeschwächte Menschen (95 % der Todesfälle waren solche mit Vorerkrankungen).⁹⁾ Ab dem Alter von etwa 65 Jahren nehmen T-Zellen tendenziell an Effektivität ab. Die überwiegende Mehrheit der Sterbefälle sind ältere Menschen mit schweren Vorerkrankungen. Das heißt, sie leiden bereits an einer ernsten Erkrankung wie fortgeschrittenem Krebs oder einer langfristigen chronischen Krankheit, die derzeit außer Kontrolle ist. Oder sie haben ein Lungen- oder Herzproblem. In diesem Fall würden viele ohnehin sterben, unabhängig davon, ob der Test auf Covid-19 positiv ausfällt oder nicht. **Wir können unsere Fähigkeit, funktionierende T-Zellen zu erzeugen, mit Vitamin D verbessern.**¹⁰⁾ Angesichts dieser Immunität nimmt die Attraktivität von und der Bedarf für Impfungen stark ab.

Sollten wir den Impfstoffherstellern vertrauen?

Konzentrieren wir uns auf AstraZeneca, das den Nasenspray-Impfstoff gegen Grippe herstellt und einen der führenden Impfstoffkandidaten gegen Covid-19 entwickelt.

Gegen AstraZeneca sind buchstäblich Tausende von Klagen eingereicht worden. Im Jahr 2008 wurden 8'787 Klagen gegen nur ein Medikament eingereicht, Seroquel, das als Nebenwirkungen Gewichtszunahme, Hyperglykämie, Bauchspeicheldrüsenentzündung und Diabetes verursachte¹¹⁾.

Im Jahr 2013 übte die EU Druck auf AstraZeneca aus, damit das Unternehmen mit seinen klinischen Studien für ein blutverdünnendes Medikament namens Brilinta reinen Tisch macht, als entdeckt wurde, dass von der Firma eine Reihe von Herzinfarkten nicht gemeldet worden waren¹²⁾.

Im August 2016 wurde berichtet, dass AstraZeneca verklagt wurde, weil es Informationen über das Risiko einer Nierenschädigung durch sein Medikament Nexium zurückgehalten hatte.¹³⁾

Weitere Klagen wurden 2017¹⁴⁾ und 2018¹⁵⁾ gegen das Unternehmen eröffnet wegen seines Medikaments Nexium, weil dieses Nierenversagen und chronische Nierenerkrankung verursachte. Außerdem wurde festgestellt, dass das Medikament das Magenkrebsrisiko erhöht.¹⁶⁾

Und doch stehen wir im Jahr 2020 vor der Tatsache, dass die britische Regierung Millionen von Dosen einer Impfung bestellt hat, deren Sicherheitsstudien noch nicht abgeschlossen sind und die noch nicht zugelassen wurde, und dass das Unternehmen Schutz vor Strafverfolgung erhalten hat, falls der Impfstoff Schäden verursacht!

Wollen Sie das wirklich riskieren?

Vertraut die britische Regierung den Produkten der Pharmaindustrie, wenn es um Impfstoffe geht? Wenn sie ihnen vertrauen würde, warum sollte sie dann ein Programm zur Zahlung für Impfschäden haben?¹⁷⁾ **Die Regierung nimmt es als gegeben hin, dass einige Kinder lebenslang von den verabreichten Impfungen schwer beeinträchtigt werden** – wie kann dies für irgendjemanden von Nutzen sein? Die US-Regierung unterhält nach wie vor ein Meldesystem für Impfnebenwirkungen (VAERS)¹⁸⁾ und bietet den Opfern Entschädigungen an.¹⁹⁾ Dennoch hat die US-Regierung der Pharmaindustrie Immunität gewährt – sie kann nicht wegen Impfstoffschäden verklagt werden,²⁰⁾ obwohl die Regierung Statistiken über Impfstoffschäden führt und infolgedessen weit über 1 Milliarde Dollar ausgezahlt hat. Wie können sie nicht erkennen, dass die Produkte der Pharmaindustrie nicht unbedenklich sind?

Woher wissen wir, dass der Impfstoff völlig harmlos ist? Die medizinischen Fachzeitschriften sind durch den Einfluss der Pharmaunternehmen unterwandert. Um den renommierten Psychiater Dr. David Healy zu zitieren: *„Wenn wir unsere Arzneimittelinformationen von der New York Times statt aus medizinischen Fachzeitschriften erhielten, wären wir alle viel sicherer ... die Redakteure und Autoren, die mit dem Betrug in [medizinischen] Fachzeitschriften zu tun haben, haben immer noch ihre Jobs, und die Artikel werden nicht einmal zurückgezogen.“²¹⁾*



Jüngste Forschungen zeigen, dass alle getesteten Impfstoffe Schadstoffe in Form von Nanopartikeln enthalten. Der Impfstoff BNT162b2 von Pfizer BioNTech soll zu 90 % gegen Covid-19 wirksam sein²²⁾, doch die einzigen Daten, die wir sehen können, stammen aus einer Pressemitteilung des Unternehmens, nicht aus einer medizinischen Fachzeitschrift. Dieser mRNA-Impfstoff ist ein

Nano-Gen-Impfstoff. Gemäß Medscape: „BNT162b2 enthält Lipid-Nanopartikel mit modifizierter mRNA, welche für das Spike-Protein von SARS-CoV-2 codiert. Nach der intramuskulären Verabreichung wird das Protein intrazellulär gebildet, was zur Immunreaktion führt.“²³⁾

Das Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) stellt auf seiner Webseite „Gesundheitliche Bewertung von Nanomaterialien“ fest: „Diese neuartigen Eigenschaften können sich prinzipiell auch nachteilig auf die menschliche

Gesundheit auswirken, wenn freigesetzte Partikel in den Körper gelangen, sich dort feinst verteilen und in verschiedenen Organen anreichern können.“²⁴⁾

Diese Partikel gelangen aufgrund ihrer Größe – sie sind zu klein, um durch die natürlichen Zellbarrieren blockiert zu werden – leicht in die Zellen der Empfänger und können als solche in Organe, in den Blutkreislauf und durch die Blut-Hirn-Schranke gelangen. Sie sind für den Körper nicht natürlich und daher toxisch.²⁵⁾

Wenn 5G weltweit aufgeschaltet wird (siehe die Webseite der WFNS für viel mehr Informationen über Mikrowellenstrahlung), wie wird sich dies auf diejenigen auswirken, die Nanopartikel in ihrem Körper haben? **Da Metall Mikrowellenstrahlung anzieht, ist es möglich, dass dadurch die schädliche Wirkung sowohl der Strahlung als auch der Nanopartikel verstärkt wird?** Es ist unsere Hypothese, dass die Verabreichung von Impfstoffen, die Metallnanopartikel enthalten, das Immunsystem schwächt und die schädliche Wirkung der Mikrowellenstrahlung auf den Körper verstärkt.

Es gibt eine Schwelle, unterhalb derer Gesundheitsprobleme äußerlich nicht zu erkennen sind, aber sobald diese Schwelle überschritten ist, sind die äußeren Zeichen für alle sichtbar. Und schließlich werden chronische Krankheiten oder Leiden die Folge sein.

Was nicht öffentlich gemacht wurde, ist, dass Coronavirus-Impfstoffe zwei Antikörper produzieren können, einen, der gegen das Virus kämpft, und einen, der die Wirkung des Virus tatsächlich noch verstärkt, sollte man sich mit ihm infizieren. **Diese Impfstoffe können zur Bildung von infektionsverstärkenden Antikörpern führen, wodurch das Virus deutlich schlimmer wird, sollten Sie es sich nach der Impfung zuziehen.**²⁶⁾

Wer profitiert wirklich von Impfungen?

Betrachtet man die Liste aller, die von dieser Impfförderung profitieren werden, so stehen diejenigen, die den Impfstoff erhalten, ganz unten auf der Liste. An der Spitze stehen AstraZeneca und die anderen Pharmaunternehmen sowie Nichtregierungsorganisationen wie die WHO

oder der Bill & Melinda Gates Foundation Trust, die Einnahmen aus ihren Investitionen in die Impfstoffindustrie erzielen – und die alle reicher werden –, weil sie ihr Medikament verkaufen und an der Entwicklung und Vermarktung des



nächsten arbeiten können. Pharmaunternehmen stecken so viel Geld in das Marketing, dass ein Bedarf entsteht, wo einfach keiner vorhanden ist.

Wenn an Ihre Tür geklopft wird, um Sie zu impfen

Möglicherweise werden Sie „gesetzlich“ dazu verpflichtet, sich impfen zu lassen. Dies ist nicht nur ein Verstoß gegen die Menschenrechte, sondern auch ein vorsätzlicher und absichtlicher Angriff auf die Unantastbarkeit Ihres Körpers und das, was Ihrem Körper Leben gibt. Sie können und müssen unter diesen Umständen einige Dinge tun. **Sie sollten allen, die Sie impfen wollen, folgende Fragen stellen:**²⁷⁾

1. Wie gefährlich ist die Krankheit, gegen die Ihnen ein Impfstoff angeboten wird? Ist sie **lebensbedrohlich oder degenerativ**? Welche Beweise dafür gibt es und wie groß ist die Wahrscheinlichkeit, dass Ihnen oder Ihrem Kind dies passiert?

2. Wie **wirksam** ist der Impfstoff?

3. Wie **gefährlich** ist der Impfstoff? Wie hoch ist die Wahrscheinlichkeit, dass er Sie tötet, verkrüppelt oder mit der Krankheit infiziert, gegen die er eigentlich impfen sollte?

4. Welche **Nebenwirkungen** sind mit dem Impfstoff verbunden?

5. Welchen Patienten sollte der Impfstoff nicht verabreicht werden? Möglicherweise haben Sie oder Ihr Kind zum Beispiel Asthma oder Ekzeme oder eine entzündliche Darmerkrankung. Dies sind **Kontraindikationen**, bei denen ein Impfstoff ein viel größeres Risiko aufweist, bei Ihnen oder Ihrem Kind schwere Nebenwirkungen hervorzurufen. Die Behörden werden behaupten, dass Kontraindikationen Krankheiten wie Leukämie sind. Aber alles, was ein geschwächtes Immunsystem verursacht, ist eine Kontraindikation.

6. **Garantieren** Sie, dass der Impfstoff mich oder mein Kind schützt? Wenn nicht, welchen Schutz bietet er dann?

7. Garantieren Sie, dass dieser Impfstoff weder mir noch meinem Kind schaden wird? Wenn nicht, wie **riskant** ist er?

8. Übernehmen Sie die volle **Verantwortung** für alle durch diesen Impfstoff verursachten Nebenwirkungen?

Notieren Sie sich alle Antworten auf der Stelle. Verlangen Sie dann vom Impfenden, seinen Namen in Druckbuchstaben auf das Dokument zu schreiben und dieses Papier zu unterzeichnen und zu bestätigen, dass der Impfstoff sicher und wirksam ist und dass Sie gesund genug sind, um ihn zu erhalten. Schreiben Sie auch die Adresse des

Ortes und das Datum auf. Notieren Sie sich unbedingt die Chargennummer des Impfstoffs – fragen Sie den Impfenden danach. Dies ist wirklich wichtig für den Fall, dass Patienten Ärzte wegen Impfschäden verklagen; ohne diese Angabe wird diese Klage wahrscheinlich keinen Erfolg haben. Impfende werden nicht mögen, was Sie verlangen, aber sie beabsichtigen, Ihren Körper zu verletzen und an dem Verfahren Geld zu verdienen. **Sie haben das Recht, sich und Ihr Kind zu schützen.**



In der **Allgemeinen Erklärung über Bioethik und Menschenrechte**²⁸⁾ heißt es:

Artikel 6 – Einwilligung

1. Jede präventive, diagnostische und therapeutische medizinische Intervention hat nur mit vorheriger, freier und nach Aufklärung erteilter Einwilligung der betroffenen Person auf der Grundlage angemessener Informationen zu erfolgen. Die Einwilligung soll, wenn es sachgerecht ist, ausdrücklich erfolgen und kann durch die betroffene Person jederzeit und aus jedem Grund widerrufen werden, ohne dass die betroffene Person einen Nachteil oder Schaden erleiden darf.

Sie haben das Recht, einen Impfstoff abzulehnen, weil der Impfstoff eine „präventive“ medizinische Intervention ist. Einige Länder machen dies zu einem beschwerlichen Prozess, weil sie ungeimpften Eltern möglicherweise verbieten, ihre Kinder zur Schule schicken zu dürfen (Brasilien) oder ungeimpften Erwachsenen die Zahlung von Sozialleistungen verweigern (Australien). Vielleicht wird Ihr Arbeitgeber ermutigt, Ihnen den Zugang zum Arbeitsplatz zu verwehren, wenn Sie nicht geimpft sind? Aber Sie müssen sich weigern. Genug Menschen müssen Nein zu einem Covid-19-Impfstoff sagen und ihren gewählten Amtsträgern erklären, warum. Dann ist die Gesetzgebung im Land vielleicht nicht so streng. Aber da die Medien, die von der Pharmaindustrie bezahlt werden (Werbeeinnahmen), starke Befürworter der Impfung sind, werden viele Menschen einfach dem folgen, was ihnen gesagt wird. Bitte weisen Sie sie im Voraus darauf hin, dieses Material zu lesen und selbst zu recherchieren. Impfstoffe sind einfach nicht sicher und auch nicht wirksam.

Natürliche Lösungen

Sie brauchen keinen Impfstoff, um Ihre Immunität gegen SARS-CoV-2 zu verbessern. Es ist klar, dass die Risiken gesundheitsschädlicher Auswirkungen von Impfstoffen ziemlich schwerwiegend, ja sogar lebensbedrohlich sein können. Was können Sie tun, um gesund zu werden und Ihr Immunsystem zu stärken?

Die Einhaltung einer gesunden Ernährung und Lebensweise ist wichtig. Nehmen Sie **zusätzliche Mengen an Vitamin C, D und Zink** ein als Ergänzung zu einer biologischen Ernährung. Die Webseite von The World Foundation for Natural Science²⁹⁾ ist voll von Informationen über natürliche Lösungen zur Stärkung Ihres Immunsystems und damit zur deutlichen Verringerung Ihres Risikos, an Covid-19 zu erkranken. Homöopathische Medizin funktioniert gut. Eine Studiengruppe von 50 Patienten, bei denen Covid-19 diagnostiziert wurde, erhielt homöopathische Heilmittel; keiner der Patienten wurde ins Krankenhaus eingewiesen (wo sonst die Krankenhauseinweisungsrate bei 32 Prozent lag).³⁰⁾ **Die Traditionelle Chinesische Medizin** ist auch eine gute Wahl, um Ihren Körper ins Gleichgewicht zu bringen und Ihr Immunsystem zu stärken.³¹⁾

Das homöopathische Mittel *Bryonia* kann als Prophylaxe eingesetzt werden, um die Immunität gegen eine Ansteckung mit Covid-19 zu stärken. Eine Reihe von Studien belegt die Wirksamkeit von *Bryonia*, darunter eine große Studie in Indien von Mitte Mai bis Mitte Juni an 60'000 Personen (nach dem Zufallsprinzip ausgewählt), wobei keine einzige Person bei PCR-Coronavirus-Tests ein positives Ergebnis hatte.³²⁾

Dr. Pratip Banerji empfiehlt in seiner homöopathischen Klinik in Indien das homöopathische Mittel *Thuja occidentalis* C30, das eine Woche lang zweimal täglich und dann drei Wochen lang zweimal wöchentlich eingenommen werden sollte, um die Immunität gegen Viruserkrankungen zu stärken. Er erklärt auch, **dass es wichtig ist, nicht in Panik zu geraten,³³⁾ denn das erzeugt Angst, und Angst macht krank.** Auch Bachblüten sind hervorragend geeignet, um Angst und Beklemmung zu verringern, und sind in guten Naturkostläden oder Drogerien leicht erhältlich.³⁴⁾

Menschen zum Impfen zu zwingen oder sie sogar so zu täuschen, dass sie dies tun, bedeutet, das Recht, die Unantastbarkeit unseres eigenen Körpers zu schützen, zu kriminalisieren und unsere Menschenrechte vorsätzlich und wissentlich zu missachten. Wir sind für unseren eigenen Körper verantwortlich, und es liegt an uns, zu entscheiden. **Niemand hat das Recht, den Körper eines anderen gewaltsam zu verletzen, ganz gleich in welcher Lage.** Gewaltsam oder unter Zwang zu impfen, ist ein brutaler Angriff auf unser eigentliches Dasein.

References

- 1 FDA, Guidance for Industry – Toxicity Grading Scale for Healthy Adult and Adolescent Volunteers Enrolled in Preventive Vaccine Clinical Trials („FDA, Leitfaden für die Industrie – Toxizitätseinstufungsskala für gesunde erwachsene und jugendliche Freiwillige, die an präventiven klinischen Impfstoffstudien teilnehmen“), <https://www.fda.gov/media/73679/download> – Abgerufen 11.11.2020.
- 2 An dieser Stelle können Sie die Studien verfolgen: <https://www.contagionlive.com>
- 3 In Übereinstimmung mit den Industrierichtlinien der FDA liegen die Nebenwirkungen bei Grad 3. Grad 4 ist lebensbedrohlich. Grad 3-Wirkungen werden wie folgt angegeben: Einsatz von Medikamenten zur Schmerzlinderung oder Schmerzprävention bei täglichen Aktivitäten; signifikante Beschwerden bei Ruhe; Schwellung und Rötung > 10 cm, was zur Folge hat, dass es unmöglich ist, ein normales Leben zu führen. Dazu gehören auch Durchfall, Übelkeit, Erbrechen (die alle eine „ambulante“ Rehydrierung erfordern), Kopfschmerzen, Müdigkeit, Myalgie. Zum schweren Grad 3 gehören noch weitere, nicht aufgeführte Erkrankungen, die eine medizinische Intervention erforderlich machen. <https://www.fda.gov/media/73679/download>
- 4 <https://www.instand-ev.de/System/rv-files/340%20DE%20SARS-CoV-2%20Genom%20April%202020%20200502j.pdf>
- 5 Arpoorva Mandavilla, New York Times, 17. Sept. 2020, „Your Coronavirus Test is Positive. Maybe it Shouldn't Be“ („Ihr Coronavirus-Test ist positiv. Vielleicht sollte er es nicht sein“) <https://www.nytimes.com/2020/08/29/health/coronavirus-testing.html>
- 6 L. Donnelly (30. Juni 2020), „Covid-19 immunity could be twice as high as believed, Swedish study finds“ („Immunität für Covid-19 könnte doppelt so hoch sein wie angenommen, so eine schwedische Studie“). The Telegraph, <https://www.telegraph.co.uk/news/2020/06/30/around-the-world-no-coronavirus-symptoms-may-have-developed-immunity/>
- 7 Grifoni et al., 2020, Cell 181, 1489–1501 June 25, 2020, <https://doi.org/10.1016/j.cell.2020.05.015> [https://www.cell.com/cell/pdf/S0092-8674\(20\)30610-3.pdf](https://www.cell.com/cell/pdf/S0092-8674(20)30610-3.pdf)
- 8 M. Leslie (14. Mai 2020), „T cells found in COVID-19 patients 'bode well' for long-term immunity“ („T-Zellen, die bei COVID-19-Patienten gefunden wurden, ‚verheißen Gutes‘ für eine langfristige Immunität“), Science, <https://www.sciencemag.org/news/2020/05/t-cells-found-covid-19-patients-bode-well-long-term-immunity>
- 9 Die Erkenntnisse stammen vom britischen Office on National Statistics und vom National Health Service. Der Beweis dafür, dass es die über 65-Jährigen und insbesondere diejenigen mit Vorerkrankungen – daher das geschwächte Immunsystem – sind, findet sich in einem offenen Brief an die Chief Medical Officers des Vereinigten Königreichs, der in der Zeitung The Guardian veröffentlicht und von vielen angesehenen Professoren unterzeichnet wurde, die den Lockdown als Pauschalantwort auf COVID in Frage stellen und erklärten: „Die besten verfügbaren Daten deuten darauf hin, dass der Lockdown nach dem Infektionshöhepunkt erfolgte. Ohne den Lockdown wäre die Zahl der Todesfälle also nicht weiter gestiegen, und der Lockdown hätte die Auswirkungen der Spitzenbelastung auf den nationalen Gesundheitsdienst nicht, wie ursprünglich beabsichtigt, abfedern können. In ähnlicher Weise beobachten wir keine erkennbaren Auswirkungen auf den Abwärtstrend der COVID-19-Todesfälle, seitdem die Lockdown-Maßnahmen gelockert wurden.“ Siehe: The Guardian (22. Sept 2020), „Covid UK: scientists at loggerheads over approach to new restrictions“ („Covid Vereinigtes Königreich: Wissenschaftler streiten sich über das Vorgehen bezüglich neuer Beschränkungen“), <https://www.theguardian.com/science/2020/sep/22/scientists-disagree-over-targeted-versus-nationwide-measures-to-tackle-covid>
- 10 K. Harmon (7. März 2020), „Another reason vitamin D is important: It gets T cells going“ („Ein weiterer Grund, warum Vitamin D wichtig ist: Es bringt die T-Zellen in Schwung“), Scientific American, <https://blogs.scientificamerican.com/observations/another-reason-vitamin-d-is-important-it-gets-t-cells-going/>

- 11 About Lawsuits (4. Sept. 2008), „Seroquel Litigation: 8.787 Lawsuits Filed against AstraZeneca“ („Seroquel-Prozess: 8787 Klagen gegen AstraZeneca eingereicht“) <http://www.aboutlawsuits.com/seroquel-litigation-8787-lawsuits-filed-against-astrazeneca-955/>
- 12 I. Jackson (11. Nov. 2013), „Brilinta Problems Continue for AstraZeneca, as EU Questions Clinical Trials“ („Brilinta-Probleme gehen für AstraZeneca weiter, da die EU klinische Studien in Frage stellt“) <http://www.aboutlawsuits.com/brilinta-problems-continue-eu-questions-55999/>
- 13 I. Jackson (29. Aug. 2016), „Nexium Kidney Damage Lawsuit Alleges AstraZeneca Withheld Risk Information“ („Nexium-Nierenschäden-Klage behauptet, AstraZeneca habe Risikoinformationen zurückgehalten“) <http://www.aboutlawsuits.com/nexium-kidney-damage-lawsuit-risk-withheld-108073/>
- 14 I. Jackson (9. Jan. 2017), „Nexium Renal Failure Lawsuit Alleges AstraZeneca Ignored PPI Side Effects“ („Nexium-Nierenversagen-Klage behauptet, AstraZeneca habe PPI-Nebenwirkungen ignoriert“) <https://www.aboutlawsuits.com/nexium-renal-failure-lawsuit-117768/>
- 15 I. Jackson (9. Feb. 2018), „Failure to Warn About CKD Risk from Nexium Results in Lawsuit Against AstraZeneca“ („Versäumnis, vor dem CNK-Risiko von Nexium zu warnen, führt zu Klage gegen AstraZeneca“) <https://www.aboutlawsuits.com/nexium-ckd-lawsuit-4-139595/>
- 16 I. Jackson (5. Okt. 018), „Stomach Cancer Risks with Nexium, Prilosec, Other PPIs Add to Concerns Over Long-Term Use“ („Magenkrebsrisiken mit Nexium, Prilosec und anderen PPIs verstärken die Bedenken bei langfristiger Anwendung“) <https://www.aboutlawsuits.com/ppi-stomach-cancer-risks-142240/>
- 17 Britische Regierung, Impfschadenszahlung, <https://www.gov.uk/vaccine-damage-payment>
- 18 Meldesystem für unerwünschte Impfstoffereignisse, <https://vaers.hhs.gov/index.html>
- 19 Nationales Programm zur Entschädigung von Impfschäden, <https://www.hrsa.gov/vaccine-compensation/index.html>
- 20 TDer Oberste Gerichtshof entschied 6 zu 2, dass Pharmaunternehmen, also die Hersteller von Impfstoffen, nicht verklagt werden können, dass sie immun sind. „Die Richterinnen Sonia Sotomayor und Ruth Bader Ginsburg waren anderer Meinung und sagten, die Androhung von Klagen sei ein Anreiz für Impfstoffhersteller, ihre Produkte ständig zu überwachen und zu verbessern. Die Entscheidung ‚hinterlässt ein regulatorisches Vakuum, in dem niemand – weder die FDA noch irgendeine andere Bundesbehörde oder Landes- und Bundesgerichte – sicherstellt, dass die Impfstoffhersteller den wissenschaftlichen und technologischen Fortschritt angemessen berücksichtigen‘, schrieb Sotomayor. <http://www.washingtonpost.com/wp-dyn/content/article/2011/02/22/AR2011022206008.html>
- 21 Professor Healy, zitiert in: <http://articles.mercola.com/sites/articles/archive/2016/06/30/ssri-antidepressants-suicide-risk.aspx>
- 22 James Gallagher (9. Nov. 2020), „Covid: Who will have the Pfizer vaccine first and when can I get it?“ („Covid: Wer wird den Pfizer-Impfstoff zuerst haben und wann kann ich ihn bekommen?“) <https://www.bbc.com/news/explainers-54880084>
- 23 <https://deutsch.medscape.com/artikelansicht/4909407>
- 24 https://www.bfr.bund.de/de/gesundheitsliche_bewertung_von_nanomaterialien-30413.html
- 25 Gatti AM, Montanari S (2016): New Quality-Control Investigations on Vaccines: Micro- and Nanocontamination. (Neue Untersuchungen zur Qualitätskontrolle von Impfstoffen: Mikro- und Nanokontamination.) Int J Vaccines Vaccin 4(1): 00072. DOI: 10.15406/ijvv.2017.04.00072.
- 26 Joseph Mercola, „How COVID-19 Vaccine Can Destroy Your Immune System“ („Wie der COVID-19-Impfstoff Ihr Immunsystem zerstören kann“) (11. Nov. 2020) <https://articles.mercola.com/sites/articles/archive/2020/11/11/coronavirus-antibody-dependent-enhancement.aspx>

- 27 Diese Fragen sind angepasst und direkt übernommen aus dem Buch von Dr. Vernon Coleman: Anyone Who Tells You Vaccines Are Safe and Effective is Lying. („Jeder, der Ihnen sagt, Impfstoffe seien sicher und wirksam, lügt“, nur auf Englisch erhältlich) Siehe Postscript 1.
- 28 Die Allgemeine Erklärung über Bioethik und Menschenrechte (2005) der Organisation der Vereinten Nationen für Bildung, Wissenschaft und Kultur (UNESCO), <http://www.unesco.org/new/fileadmin/MULTIMEDIA/HQ/SHS/pdf/Bioethik-Erklaerung-2006.pdf>
- 29 <https://www.naturalscience.org/de/news/2020/03/coronavirus-wie-koennen-sie-einer-erkrankung-vorbeugen/>
- 30 D. Ullman (April 2020), “Italian MDs Study Results on Homeopathic Treatment of 50 Covid-19 Patients None of Whom Needed Hospitalization“ („Studienergebnisse italienischer Ärzte zur homöopathischen Behandlung von 50 Covid-19-Patienten, von denen keiner hospitalisiert werden musste“), <https://homeopathic.com/italian-mds-study-results-on-homeopathic-treatment-of-50-covid-19-patients-none-of-whom-needed-hospitalization/>
- 31 Ren JL, Zhang AH, Wang XJ. Traditional Chinese medicine for Covid-19 treatment. Pharmacological Research. Mai 2020;155:104743. DOI: 10.1016/j.phrs.2020.104743 <https://europepmc.org/article/med/32145402>.
- 32 The World Foundation for Natural Science, Covid-19: Homöopathie zur Therapie und Prävention, <https://www.naturalscience.org/de/news/2020/11/covid-19-homoeopathie-zur-therapie-und-praevention/>
- 33 “A Brief Discussion with Dr. Pratip Banerji“ („Eine kurze Diskussion mit Dr. Pratip Banerji“) https://www.presentedbyp.com/pratip-banerji-kolkata/?fbclid=IwAR1gMdwsQt97DPE_28fgJjD4zy-mFp01jbt7fQvuUL1Ht2q1K7iwCUG-AWE
- 34 <https://www.naturalscience.org/de/news/2020/03/angst-frei-durch-die-krise-diese-bachblueten-begleiten-sie-wirksam-durch-den-corona-ausnahmezustand/>

Veröffentlicht am Donnerstag, 19. November 2020 in den Kategorien Coronavirus,
Gesundheit

<https://www.naturalscience.org/de/news/2020/11/sars-cov-2-impfungen-sollten-sie-sich-impfen-lassen-und-das-jedes-jahr-teil-ii-von-ii/>